

Mitteilungen aus Hornberg



Greifvogel-Flugvorführungen auf Schloss Hornberg 2018

Falkner-Show-Termine 2018

Mo.	02.04.	15 Uhr	So.	05.08.	15 Uhr
So.	22.04.	15 Uhr	So.	26.08.	15 Uhr
Di.	01.05.	15 Uhr	So.	09.09.	15 Uhr
Mo.	21.05.	15 Uhr	So.	23.09.	15 Uhr
Do.	31.05.	15 Uhr	So.	07.10.	15 Uhr
So.	17.06.	15 Uhr	So.	28.10.	14.30 Uhr
So.	01.07.	15 Uhr	So.	04.11.	14.30 Uhr

Bei ungünstigen Wetterverhältnissen (Sturm, Starkregen) fällt die Vorführung aus. Tel. 0172 / 9985485

www.hornberg.de

Wegweiser der Stadtverwaltung Hornberg

STADT HORNBERG · Bahnhofstraße 1 – 3 · 78132 Hornberg · Telefon 0 78 33 / 7 93-0
Fax 0 78 33 / 7 93-24 · E-Mail: stadtverwaltung@hornberg.de · Internet www.hornberg.de

Wir sind für Sie da:

Montag – Freitag von 8.30 – 12.00 Uhr ♦ Donnerstag von 16.00 – 18.00 Uhr

	<u>Durchwahl</u>	<u>Zi.-Nr.</u>	
Bürgermeister	Siegfried Scheffold	7 93-40	11
♦ E-Mail	buergermeister@hornberg.de		
Sekretariat	Angela Griess	7 93-40	12
♦ E-Mail	angela.griess@hornberg.de		
♦ Fax		793-24	
Hauptamt			
Hauptamtsleiter	Oswald Flaig	7 93-41	13
♦ E-Mail	oswald.flaign@hornberg.de		
Einwohnermeldeamt/Fundbüro	Rainer Hüttner	7 93-20	1
♦ E-Mail	rainer.huettner@hornberg.de		
Amtsblatt	Manuela Bächle	7 93-21	1
♦ E-Mail	manuela.baechle@hornberg.de		
♦ Fax		793-25	
Sachgebietsleiterin Standesamt/ Schule/Kindergärten	Andrea Wimmer	7 93-42	15
♦ E-Mail	andrea.wimmer@hornberg.de		
Standesamt/Friedhöfe/ Rentenversicherung	Martina De Dominicis	7 93-46	17
♦ E-Mail	martina.dedominicis@hornberg.de		
	Raphaela Weckerle	7 93-45	17
♦ E-Mail	raphaela.weckerle@hornberg.de		
Sachgebiet Tourist-Information:	Öffnungszeiten:		
Tourist-Informationsleiterin:	Siehe unter der Rubrik "Neues vom Rathaus".		
	Beate Brohammer	793-33	3
	beate.brohammer@hornberg.de		
♦ E-Mail	Tanja Tagliareni	7 93-44	3
	tanja.tagliareni@hornberg.de		
♦ E-Mail	Yvonne Doßwald	7 93-22	3
	yvonne.dosswald@hornberg.de		
♦ Fax		793-29	
Gemeindevollzugsbedienstete	Christiane Streng		
	christiane.streng@hornberg.de		
Stadtbauamt			
Stadtbaumeisterin	Pia Moser	7 93-81	31
♦ E-Mail	pia.moser@hornberg.de		
	Saskia Lehmann	7 93-80	32
♦ E-Mail	saskia.lehmann@hornberg.de		
	Petra Schwarzwälder	7 93-83	32
♦ E-Mail	petra.schwarzwaelder@hornberg.de		
Bauhof			
Betriebsmeister	Christian Breithaupt	7 93-82 oder 96 58 31	
	bauhof.hornberg@t-online.de		
Wasserversorgung	bei Notfällen u. Rohrbrüchen: Fa. Kempf	07833/8074 o. 0151/12171641	23
	technische Betreuung: Stadtbauamt	7 93-80	23
	Verbrauchsabrechnung: Rechnungsamt	7 93-66	24
Rechnungs-/Personalamt/Musikschule			
Rechnungsamtsleiterin	Simone Mayer	7 93-61	23
♦ E-Mail	simone.mayer@hornberg.de		
	Birgit Maier	7 93-43	15
♦ E-Mail	birgit.maier@hornberg.de		
	Barbara Hanke	7 93-64	23
♦ E-Mail	barbara.hanke@hornberg.de		
	Heidi Hug	7 93-62	22
♦ E-Mail	heidi.hug@hornberg.de		
	Susanne Rissler	7 93-67	23
♦ E-Mail	susanne.rissler@hornberg.de		
	Ulrike Böisinger	7 93-66	24
♦ E-Mail	ulrike.boesinger@hornberg.de		
Personalsachgebietsleiterin	Elisabeth Zürn	7 93-63	24
♦ E-Mail	elisabeth.zuern@hornberg.de		
Stadtkassenleiterin	Nicole Benzing	7 93-60	22
♦ E-Mail	nicole.benzing@hornberg.de		

WEITERE EINRICHTUNGEN

Stadthalle,
Stadthallenverwaltung
Sporthalle
Schwimmbad, Frombachstraße 53

Tel. 07833 / 7 93-46
Tel. 0 78 33 / 18 56
Tel. 0 78 33 / 95 97 23

Wilhelm-Hausenstein-Schule,
Vorstadtstraße 28
sekretariat@wilhelm-hausenstein-schule.de

Tel. 0 78 33 / 9 58 99
Fax 0 78 33 / 95 97 14

Forstverwaltungen:

Staatliches Forstrevier Hornberg-Niederwasser und Hornberg-Reichenbach-SÜD
Martin Flach, 77716 Haslach, Am Mühlbach 6, Tel. 07832/9789-322
Mobil: 0162/2535776, Fax: 07832/9789-324 – E-Mail: martin.flach@ortenaukreis.de
Staatl. Forstrevier Hornberg-Reichenbach-NORD
Ulrich Wiedmaier, 77709 Wolfach, Albert-Sprenger-Straße 11, Tel. 07834/859-014
Mobil: 0162/2535774, Fax: 07834/859-099 – E-Mail: ulrich.wiedmaier@ortenaukreis.de

Ortsverwaltung Reichenbach
Gottfried Bühler, Ortsvorsteher

Tel. 0 78 33 / 10 35

Ortsverwaltung Niederwasser
Bernhard Dold, Ortsvorsteher

Tel. 0 78 33 / 17 00



Neues vom Rathaus

Leiter/in und Praktikant/in gesucht



Ferien in der Stadt

Für die
Kinderferienbetreuung in
Hornberg
in der Zeit
vom **30.07. - 17.08.2018**

sucht die AWO Ortsverein
Hornberg e.V. noch
ein(e) Leiter/in und eine Praktikant/in.

Die Betreuung der Kinder im Alter von
6 bis 12 Jahren findet montags - freitags von
8:45 bis 15:45 statt.

Nähere Informationen, auch über die Vergütung,
bitte bei Henriette Haas
Tel. 07833/96996 erfragen.

Bewerbungen bitte an AWO Ortsverein Hornberg e.V.,
Hauptstr. 97, 78132 Hornberg.

Gerne können Sie sich auch per E-Mail bewerben:
henriette-haas@awo-hornberg.de

Öffnungszeiten Ostern 2018

Sehr geehrte Bürgerinnen und
Bürger,

am
Gründonnerstag, 29. März 2018

wird die Bürgersprechstunde der
Stadtverwaltung Hornberg auf 14.00
- 16.00 Uhr vorverlegt.

Wir bitten um Beachtung und
wünschen Ihnen frohe Osterfeiertage.



Hornberg, 06. März 2018

Siegfried Scheffold
Bürgermeister

Hornberger Platte gesperrt

Die Hornberger Platte bleibt voraussichtlich ab Dienstag,
03. April 2018 bis etwa Freitag, 13. April 2018 (Werktags)
wegen Holzerntearbeiten gesperrt.

Als Ausweichmöglichkeit empfiehlt sich der Windeck-
felsen.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Erster Abschlag Wasser / Abwasser für das Jahr 2018 wird zum 31.03.2018 fällig!

Der erste Abschlag für die Wasser- bzw. Abwassergebühren für das Jahr 2018 wird zum 31.03.2018 fällig. Bitte überweisen Sie unter Angabe Ihres Buchungszeitraums (5.8888.....) den Abschlagsbetrag, welcher auf Ihrer Jahresrechnung für das Jahr 2017 ausgewiesen wurde, zum o. g. Fälligkeitstermin. Sollten Sie uns ein Sepa-Lastschriftmandat (Einzugsermächtigung) erteilt haben, wird der Betrag automatisch von Ihrem Konto abgebucht. Hier brauchen Sie nichts weiter zu veranlassen.

Eine Abschlagsrechnung wird nicht versandt.

Müllsäcke und gelbe Säcke dürfen erst vor der Abholung bereitgestellt werden

Anwohner werden um Beachtung gebeten

In letzter Zeit häufen sich bei der Verwaltung Beschwerden darüber, dass oftmals Müllsäcke und gelbe Säcke bereits lange vor dem nächsten Abfuhrtermin an die Straße gestellt werden. So werden beispielsweise in der Poststraße, unterhalb der Einfahrt auf den Kirchplatz, regelmäßig gelbe Säcke abgelegt, so auch jetzt wieder. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass Abfallsäcke erst am Abend vor der Abholung an die Straße gestellt werden dürfen. Um Beachtung wird gebeten.

Bürgermeisteramt

Felssicherungsarbeiten an der L 108 Lauterbach-Schramberg

Ab dem 3. April ab 8:00 Uhr bis voraussichtlich am Sonntag den 8. April 2018 wird die Straße im Zuge der L 108 zwischen Lauterbach und Schramberg gesperrt, eine Durchfahrt ist nicht möglich. In dieser Zeit werden die sich unmittelbar am Straßenrand befindenden instabilen Felspartien beräumt.

Die Umleitungsstrecke die eingerichtet ist, führt über die L 175 nach Tennenbronn die K 5725/K5530 nach Reichenbach und die L 108 nach Lauterbach und umgekehrt.

Für eventuelle Feuerwehr und Rettungsdienstesätze in diesem Zeitraum wurde mit Absprache der betreffenden Feuerwehren und des DRK Rottweil Maßnahmen getroffen um die Sicherheit der Bürger in Lauterbach zu gewährleisten. Die Alarmierungsstufen werden für diesen Zeitraum erhöht, die umliegenden Feuerwehren Schiltach, St. Georgen und Hornberg werden mit eingebunden, dies gilt sinngemäß auch für Rettungsdienstesätze. Für Alarmierungsfälle ist dringend die Notruf 112 zu wählen.

Während der Arbeiten kann der Bus-Linienverkehr nicht nach Fahrplan fahren. Ersatzweise wird jeweils am Vor- und am Nachmittag ein Fahrtenpaar (Kleinbus mit beschränkter Platzzahl!) zwischen Lauterbach und Schramberg bzw. umgekehrt eingesetzt. Einzelheiten erscheinen in der Tagespresse im Lauf dieser Woche.

Das Straßenbauamt Rottweil bittet um Verständnis bei den Verkehrsteilnehmern und insbesondere bei den Anliegern.

Zweite Matinee der Musikschule ist voller Erfolg

Am Sonntag veranstaltete die Städtische Musikschule Hornberg das zweite Mal eine Matinee mit ihren Schülern. Bürgermeister Siegfried Scheffold begrüßte sichtlich erfreut das zahlreich erschienene Publikum. Nach dem großen Erfolg mit der Matinee im letzten Jahr wurde in diesem Jahr der Gedanke, jungen Solisten der Musikschule eine Plattform für ihr Können zu bieten, fortgesetzt. Der Ansturm der Zuhörer war so groß, dass die Stühle im Rathaussaal nicht ausreichten.



Eröffnet wurde das Konzert vom Saxophon-Quartett der Saxophon-Klasse Eduard Scharich. Die vier jungen Musiker zeigten ein außergewöhnlich tolles, musikalisches und frisches Zusammenspiel.

Kimi Brugger und Benedikt Schwind, Schüler von Alexander Saur, fuhren fort mit dem sauber gespielten „Reflex“ von Werner Stadler auf dem Marimbaphon. Mit diesem Werk holten sie sich den dritten Preis beim Regionalwettbewerb Jugend musiziert.

Jamie Sauter, Sopran, Melissa Storz, Flöte und Karin Pätzold, Cembalo entführten mit der Arie „Meine Seele hört im Sehen“ von Georg Friedrich Händel in die Barockzeit. Jamie Sauter mit ihrer klaren, jungen Stimme und Melissa Storz mit gekonnten Flötenspielen betrat gekonnt Neuland im musikalischen Zusammenwirken mit dem Cembalo von Karin Pätzold. Melissa Storz erhält Flötenunterricht bei Anna Weber und Jamie Sauter Gesangsunterricht bei Matthias Schadock, Musikschule Offenburg/Ortenau, Zweigstelle Hausach.

Madleen Fallner und Luisa Storz interpretierten als Klarinettenduo musikalisch zwei Stücke von Johann Nijs. Sie werden bei Ferenc Guti unterrichtet. Nicht nur als Sopranistin, sondern auch auf dem Klavier unterwegs, entlockte Jamie Sauter mit ihrem Klavierspiel zusammen mit ihrer Lehrerin Karin Pätzold schöne Klangnuancen mit dem Werk „Morgenstimmung“ aus der Peer Gynt-Suite von Edvard Grieg, eine Klavierfassung für vier Hände.

Tobias Thoma und Leon Fehrenbacher, erspielten sich als Streicherduo gerade eine Woche vorher einen zweiten Preis beim Landeswettbewerb in Bietigheim-Bissingen. Befreit vom Wettbewerbs-Stress legten die jungen Musiker mit dem vierten Satz aus der Sonatine von Antonin Dvorak so richtig los: mit Zigeunermusik ähnlichen wie auch lyrischen Passagen und ihrem tollen Zusammenspiel wurden sie von den Zuhörern mit tosendem Beifall belohnt.

Bürgermeister Siegfried Scheffold übernahm in der Pause die Ehrung der Musikschüler beim Wettbewerb Jugend musiziert und überreichte Urkunden und ein Geschenk von Seiten der Stadt Hornberg.

Kim Brugger und Benedikt Schwind erhielten im Regionalwettbewerb als Percussion-Duo mit 15 Punkten einen 3. Preis. Tobias Thoma, Violine und Leon Fehrenbacher, Klavier erreichten als Streicherduo beim Regionalwettbewerb 23 Punkte mit Weiterleitung zum Landeswettbewerb und konnten dort mit 20 Punkten und einem 2. Preis nachhause gehen. Sie sind damit das beste Streicherduo des Ortenaukreises.

Nach der Ehrung der erfolgreichen Schüler wurde Karin Pätzold von Bürgermeister Siegfried Scheffold ein Blumengesteck überreicht, als kleines Dankeschön für ihr Engagement an der Musikschule Hornberg, insbesondere auch für ihre Initiative in Sachen Matinee-Konzerte im Rathaussaal Hornberg.

Mit einem beschwingten Bossanova wurde das Konzert fortgesetzt. Da kam südamerikanisches Flair auf: Emanuel Wöhrle brillierte am E-Piano und wurde mit südamerikanischen Rhythmen von Alexander Sauer, Kim Brugger und Benedikt Schwind begleitet.

Das Saxophon-Quartett beendete das gelungene Schülerkonzert im Rathaussaal mit der Bohemian Rhapsody von Freddie Mercury, von der englischen Kultband Queen, sehr einfühlsam. Zurück ins Badener Land und den Schwarzwald setzte das Quartett noch einen pfliffigen Schlusspunkt mit dem Hoch Badnerland.



Zieht man ein Resümee dieses Konzerts, so hat sich für Musikschüler mit hohem Niveau eine Lücke an Vorspielmöglichkeiten kammermusikalischer Art gefüllt.

Neues aus der Tourist-Info

Öffnungszeiten der Tourist-Information Hornberg

01. April – 31. Mai

Montag – Freitag

Montag, Dienstag und Donnerstag

Freitag

Mittwochnachmittag geschlossen!

8:30 – 12:00 Uhr

14:00 – 17:00 Uhr

14:00 – 16:00 Uhr

Greifvogel-Flugvorführungen auf dem Schlossberg in Hornberg



Die Greifvogel-Flugvorführungen auf dem Schlossberg in Hornberg starten mit dem erfahrenen Falkner Franz Ruchlak bereits in die vierte Saison. Ab Ostermontag, 02. April 2018 finden dort wieder regelmäßig Flugvorführungen statt.

Vor historischer Kulisse und mit beeindruckendem Blick ins Gutachtal zeigt Ihnen bei der ca. einstündigen Vorführung der erfahrene Berufsfalkner Franz Ruchlak verschiedene Greifvögel wie Weißkopfseeadler, Steppenadler, Bussarde, Jagdfalken und Eulen beim Beutefang und Flug. Dabei können Sie die verschiedenen Vögel in kommentiertem Freiflug hautnah erleben. Sie erfahren auch vieles über die Geschichte der Falknerei und die Besonderheiten der Greifvögel bei der Jagd und Flugtechnik. Die Veranstaltung ist ein Erlebnis für alle großen und kleinen Besucher. Die Kinder können den kleinen Turmfalken auf dem Handschuh halten und auch füttern. Die Familieneintrittspreise belaufen sich für Erwachsene auf 6,00 Euro und für Kinder auf 4,00 Euro (ab 5 Jahre). Bitte nutzen Sie die Parkmöglichkeiten am Schlossweiher (von dort sind es noch ca. 5 Min. zu Fuß) oder machen Sie einen kleinen Spaziergang von der Innenstadt (auf dem Hornberger „Adlerweg“) zum Schlossberg. Bitte beachten Sie, dass bei schlechter Witterung die Veranstaltung ausfällt (Information erhalten Sie direkt bei Franz Ruchlak unter 0172/9985485).



Die Vorführungen finden im Jahre 2018 wie folgt statt:

Ostermontag, 02. April 2018, 15.00 Uhr (Saisonstart)
 Sonntag, 22. April 2018, 15.00 Uhr
 Dienstag, 01. Mai 2018, 15.00 Uhr
 Pfingstmontag, 21. Mai 2018, 15.00 Uhr
 Donnerstag, 31. Mai 2018, 15.00 Uhr
 Sonntag, 17. Juni 2018, 15.00 Uhr
 Sonntag, 01. Juli 2018, 15.00 Uhr
 Sonntag, 05. August 2018, 15.00 Uhr
 Sonntag, 26. August 2018, 15.00 Uhr
 Sonntag, 09. September 2018, 15.00 Uhr
 Sonntag, 23. September 2018, 15.00 Uhr
 Sonntag, 07. Oktober 2018, 15.00 Uhr
 Sonntag, 28. Oktober 2018, 14.30 Uhr
 Sonntag, 04. November 2018, 14.30 Uhr



Weitere Informationen erhalten Sie bei:

Franz Ruchlak, Lindacker 4, 79843 Löffingen-Bachheim,
 Tel. 07654/8497, Mobil: 0172/998 54 85,
 www.falknerei-ruchlak.de

oder bei der

Tourist-Information Hornberg, Bahnhofstr. 3,
 78132 Hornberg, Tel. 07833/793-44
 tourist-info@hornberg.de, www.hornberg.de

Benötigen Sie noch Ideen für Geschenke? – Wir haben welche für Sie ...

Verkauf in der Tourist-Information Hornberg

Besondere Geschenkideen im April 2018 bei Reservix:
„Herrn Stumpfes Zieh & Zupf Kapelle - Tour 2018 - Heut nenne ond morga net glei in Sulz am Neckar.
 Diese Karten und Karten zu weiteren Veranstaltungen erhalten Sie in der Tourist-Information Hornberg.
 Mehr Informationen und Veranstaltungen finden Sie unter www.reservix.de



Geschenkgutschein für die Freilichtbühne Hornberg

Erwachsene 10,00 Euro (Märchen 9,00 Euro)
 Kinder 9,00 Euro (Märchen 6,00 Euro)

Ab sofort sind auch Gutscheine für den Kiosk in der Freilichtbühne Hornberg erhältlich.



DVD „Hornberg von Oben“

Die Aufnahmen zeigen Hornbergs schönste Plätze, Sehenswürdigkeiten, Parks und selbstverständlich kommen die Ortsteile Reichenbach und Niederwasser nicht zu kurz. Preis 5,00 Euro



Geschenkgutschein für die Greifvogel-Flugvorführung

Erwachsene 6,00 Euro
 Kinder ab 5 Jahren 4,00 Euro



Geschenkgutschein für das Schwimmbadkiosk



Sommersaison Europa-Park

Der Europa-Park ist vom 24.03.2018 bis 04.11.2018 geöffnet.

Erwachsene 49,50 Euro
 Kinder 4 - 11 Jahre 42,50 Euro



SchwarzwaldCard

Erleben Sie mit der SchwarzwaldCard über 135 Ausflugsziele und Attraktionen im gesamten Schwarzwald! An drei frei wählbaren Tagen innerhalb der Saison vom 01.04.2017 bis 31.03.2018 bietet die SchwarzwaldCard freien Eintritt und ist von einem Nutzungstag auf den anderen übertragbar.

Karte ohne EP **Karte mit EP**

Kinder 4 - 11 Jahre	29,00 EUR	58,00 EUR
Kinder ab 12 Jahre	39,50 EUR	70,00 EUR
Familien	119,00 EUR	245,00 EUR

(2 Erw. und 3 Kind. bis max. 17 Jahre)



Schwarzwald-Rucksack von DEUTER

Hochwertiger Wanderrucksack der Firma DEUTER Modell „Zugspitze 25“

Sonderpreis: 74,95 EUR
 UVP des Herstellers: 89,95 EUR



DVD „Die Schwarzwaldbahn – Das Modell und das Original“

Die „große“ Schwarzwaldbahn fährt seit 1873 zwischen den Städten Offenburg und Konstanz am Bodensee. Sie überwindet dabei im Kernstück zwischen Hornberg und Sommerau auf 11 km Luftlinie 448 m Höhenunterschied und führt in großen Schleifen durch 36 Tunnels mit einer Gesamtlänge von fast 11 Kilometern. Eine echte Meisterleistung von Robert Gerwig, dem Erbauer der Schwarzwaldbahn. Preis: 15,00 Euro



Fotobuch

Hochwertiges Fotobuch des Musik- und Trachtenvereins Reichenbach 21,00 Euro

Bestellung einer Freibadjahreskarte für die Saison 2018



- Jahreskarte „ermäßigt“ zum Preis von 30,00 €/ VVK 27,00 €
- a) Kinder u. Jugendliche v. 6. – 16. Lebensjahr
b) Schüler, Studenten, Absolventen d. Bundesfreiwilligendienst/ eines freiwilligen sozialen Jahres bis zum vollendeten 27. Lebensjahr gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises
c) Schwerbehinderte mit einer Erwerbsminderung v. mind. 50% gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises
- Jahreskarte Erwachsene zum Preis von 55,00 €/ VVK 50,00 €
Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahre
- Jahreskarte Familie zum Preis von 90,00 €/ VVK 81,00 €
Ehegatten und Partner in nichtehelicher Gemeinschaft, die im selben Haushalt wohnen mit Kindern bis zum 16. Lebensjahr oder Kindern der Gruppe „ermäßigt“ b)
- Jahreskarte Familie „ermäßigt“ zum Preis von 80,00 €/ VVK 72,00 €
Familien mit Personen der Gruppe „ermäßigt“ c)
- Pfand Chipkarte (für Jahreskarteninhaber) je Karte 4,00 €

Die Jahreskarte soll auf folgende(n) Namen ausgestellt werden:

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	von Gemeinde ausgefüllt:	
				Nachw.	Karten-Nr.

Hinweise:

Die Freibadjahreskarten zum **Vorverkaufspreis** sind nur im genannten **Vorverkaufszeitraum vom 02.03.2018 – 15.04.2018** in der Tourist-Information Hornberg gegen Bezahlung der Gebühren erhältlich. Für abhanden gekommene Eintrittskarten wird kein Ersatz geleistet. Die Eintrittskarten sind nicht übertragbar. Auf die geltende Satzung über die Erhebung von Gebühren für das Freibad Hornberg wird hingewiesen.

Saisonöffnung 2018: Nach dem derzeitigen Stand der Sanierungsmaßnahmen im Freibad gehen wir davon aus, das Freibad Mitte Juni 2018 öffnen zu können.

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben. Mit der Überprüfung der Angaben mit der Meldekartei bin ich einverstanden. Mir ist bekannt, dass falsche Angaben oder der Missbrauch der Jahreskarte eine Ordnungswidrigkeit darstellen, welche mit einer Geldbuße gemahnt werden können.

Des Weiteren möchten wir darüber informieren, dass die Vorverkaufskarten in bar oder per E-Zahlung in der Tourist-Information bezahlt werden müssen.

Anschrift

Telefon (freiw. Angabe)

Karteninhaber: Datum, Unterschrift

Karte ausgegeben: Datum, Unterschrift



Aus dem Gemeinderat

Bericht aus der Gemeinderatssitzung vom 21. März 2018:

TOP 01 Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung

Bürgermeister Scheffold gibt bekannt, dass der Gemeinderat in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung den Ablauf und die Tagesordnung für die anstehende Klausurtagung im April 2018 festgelegt hat. Außerdem wurde beschlossen, eine so genannte FSJ-Stelle in der Wilhelm-Hausenstein-Schule einzurichten, für ein freiwilliges soziales Jahr. Weiter wurde über eine Höhergruppierung einer städtischen Bediensteten Beschluss gefasst. Schließlich wurde beschlossen, einem Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr Hornberg die Ehrenmitgliedschaft zu verleihen. Diese Ehrung ist bereits erfolgt.

TOP 02 Errichtung der Anstalt ITEOS durch Beitritt der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und Vereinigung der Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT am 01. Juli 2018

Bürgermeister Scheffold erläutert ausführlich den Sachverhalt anhand einer Präsentation. Die Ursachen und die Ziele der Fusion werden dargestellt, ebenso wie die neue Rechtsform.

Auf Anfrage von Stadtrat Hess führt Rechnungsamtsleiterin Mayer aus, dass durch die Fusion keine Änderung des jährlichen Anteils der Stadt Hornberg an den Kosten geplant ist. Der jährliche Aufwand für den EDV-Bereich der Stadt Hornberg wird dem Gemeinderat in der nächsten Sitzung mitgeteilt. Grob ist von einem Betrag von 70.000 bis 80.000 Euro pro Jahr auszugehen.

Stadtrat Hess hat die Befürchtung, dass durch die Fusion Arbeitsplätze verloren gehen werden. Diese Sorge kann Bürgermeister Scheffold entkräften. Die Betriebsräte der Rechenzentren waren an den Fusionsgesprächen beteiligt und einverstanden.

IT-Spezialisten sind derzeit ohnehin sehr gesucht.

Stadtrat Wöhrle erkundigt sich nach den Synergieeffekten für die beteiligten Gemeinden. Bürgermeister Scheffold geht davon aus, dass mittelfristig die Preise für die Gemeinden sinken werden.

Stadtrat Wöhrle möchte außerdem wissen, ob durch die Fusion eine Monopolstellung entsteht. Dies wird von Bürgermeister Scheffold verneint. Die Städte und Gemeinden können jederzeit aus dem neuen Zweckverband austreten. In diesem Fall müssten sie sich aber private Anbieter suchen und eigene IT-Spezialisten vorhalten. Für Hornberg als kleine Gemeinde wäre dies aber schwer möglich.

Die Rechenzentren bieten den Gemeinden nahezu alle gängigen Programme an. Lediglich einzelne Programme, beispielsweise im Tourismusbereich oder im Standesamtbereich, werden bei anderen Anbietern beschafft.

Beschluss:

Der Gemeinderat nimmt den Sachverhalt zur Kenntnis und stimmt einstimmig dem Beitritt des Zweckverbands

KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg und der Vereinigung mit den Zweckverbänden KDRS und KIRU zum Gesamtzweckverband 4IT zu.

Der Gemeinderat beauftragt einstimmig den Bürgermeister, in der Verbandsversammlung des Zweckverbandes KIVBF die Organe des Zweckverbands zum Vollzug aller hierzu notwendigen Handlungen zu bevollmächtigen.

Zu den notwendigen Handlungen gehören (insbesondere):

- die Zustimmung zum Beitritt des Zweckverbands KIVBF zur Datenzentrale Baden-Württemberg durch Vereinbarung der Änderung der Satzung der Datenzentrale Baden-Württemberg.
- die Zustimmung zum vorgesehenen Vermögensausgleich.
- die Zustimmung zur Verschmelzung der Betriebsgesellschaften IIRU, KRBF und RZRS zu einer hundertprozentigen Tochter der aus der Datenzentrale Baden-Württemberg mit Beitritt der Zweckverbände hervorgehenden ITEOS (AÖR).
- die Zustimmung zum Fusionsvertrag der drei Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF und ihrer Tochtergesellschaften sowie der Datenzentrale Baden-Württemberg.
- die Zustimmung zur Vereinigung der drei Zweckverbände KDRS, KIRU und KIVBF zum Gesamtzweckverband 4IT.

TOP 03 Aufhebung der Werkrealschule Hornberg: Information über den aktuellen Sachstand

In den Sitzungen vom 26. April 2017 und vom 24. Mai 2017 hat der Gemeinderat bereits vom Verfahren zur Aufhebung der Werkrealschule Hornberg Kenntnis genommen. Im Schuljahr 2017/2018 wurde in der Werkrealschule Hornberg keine Eingangsklasse 5 mehr gebildet. Die Schülerinnen und Schüler der Klasse 6 wurden in die Werkrealschule Haslach umgelenkt.

Damit hat die Werkrealschule Hornberg in zwei unmittelbar folgenden Schuljahren die Mindestschülerzahl von 16 in der Eingangsklasse 5 nicht erreicht. Deshalb wird die Oberste Schulaufsichtsbehörde zum kommenden Schuljahr die Werkrealschule Hornberg aufheben. Hierzu wird die Stadt Hornberg als Schulträger vorher nochmals angehört. Da der Sachverhalt unverändert und klar ist, schlägt die Verwaltung vor, auf eine weitere Äußerung zu verzichten.

Für die Schüler der siebten und achten Klasse sind Anschlussperspektiven für andere Schulen gegeben. Die Achtklässler können die Werkrealschule Hausach besuchen, für die Siebtklässler werden individuelle Regelungen getroffen.

Bürgermeister Scheffold hat mit einem Vertreter des Schulamts und Rektorin Moser gesprochen, wegen des künftigen Konzeptes für die zweizügige Grundschule Hornberg, mitsamt räumlichem Konzept. Hier ist zunächst ein runder Tisch geplant. Das Ergebnis wird dann dem Gemeinderat vorgestellt.

Es soll geprüft werden, ob ein Förderantrag im Rahmen des Schulsanierungsprogramms gestellt werden soll, für Maßnahmen im Schulhausaltbau.

Stadtrat Hess stellt fest, dass an anderen Schulen in Nachbargemeinden millionenschwere Investitionen getätigt werden, während in Hornberg künftig ein Leerstand vorhanden sein wird. Er fragt sich, ob dies sinnvoll ist. Angesichts der aktuellen Schulpolitik des Landes ist dies aber wohl nicht zu ändern.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, von der Anhörung zur Aufhebung der Werkrealschule Hornberg durch das Regierungspräsidium Freiburg keinen Gebrauch zu machen und auf eine weitere Äußerung zur Aufhebung zu verzichten.

TOP 04 Erweiterung des gärtnergepflegten Gemeinschaftsgrabfeldes auf dem Friedhof Hornberg

Im Jahr 2013 hat der Gemeinderat beschlossen, auf dem Friedhof Hornberg ein so genanntes gärtnergepflegtes Gemeinschaftsgrabfeld zu errichten. Mit der Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG in Karlsruhe wurde ein entsprechender Gestaltungsvertrag abgeschlossen. Das vorhandene Grabfeld wurde als erster Bauabschnitt realisiert. Festgelegt wurde damals bereits eine Optionsfläche für eine Erweiterung des Grabfeldes.

Zwischenzeitlich gibt es eine große Nachfrage nach den verschiedenen Grabarten. Um alle Grabarten zur Verfügung stellen zu können, ist eine Erweiterung des Grabfeldes erforderlich. Es mangelt vor allem an Doppelgräbern für die Erdbestattung.

Ein Gestaltungsvorschlag liegt dem Gemeinderat vor und wird an einem Übersichtsplan erläutert. Bürgermeister Scheffold geht davon aus, dass dies für weitere vier bis fünf Jahre ausreichend sein wird. Für eine erneute Erweiterung in späteren Jahren sind dann wieder freie Flächen verfügbar.

Für die Stadt Hornberg entstehen hierdurch keine Kosten, die Kosten trägt die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner.

Stadtrat Bühler hat festgestellt, dass über den Sommer hinweg das gärtnergepflegte Gemeinschaftsgrabfeld aus seiner Sicht nicht ausreichend gepflegt wird. Auch sollten die Hecken häufiger zurückgeschnitten werden. Er schlägt vor, eine regelmäßige Pflege anzumahnen.

Stadtrat Wöhrle erkundigt sich danach, welche Bäume auf dem Friedhof entfernt wurden, und warum. Stadtbaumeisterin Moser nimmt hierzu Stellung. Eine Zeder wurde wegen Sturmbruch entfernt. Eine Thuja-Pflanze ist mittlerweile extrem hochgewachsen und wurde deshalb entfernt. Eine Ersatzpflanzung ist geplant, Stadtbaumeisterin Moser ist im Gespräch mit Stadtgärtnerin Blase. Die verbleibenden Wurzeln werden noch herausgefräst.

Auch auf dem Friedhof Niederwasser sind Maßnahmen geplant, Ortsvorsteher Dold ist informiert.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das gärtnergepflegte Gemeinschaftsgrabfeld auf dem Friedhof Hornberg zu erweitern. Die Erweiterung erfolgt auf der Optionsfläche A, B, C, D nach dem vorliegenden Gestaltungsvorschlag vom 14. Februar 2018.

Die Verwaltung wird die Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner eG als Vertragspartner darauf hinweisen, dass das Grabfeld und der umliegende Bereich verstärkt zu pflegen sind.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Ersatzpflanzung für die entfallenden Bäume auf den beiden Friedhöfen vorzunehmen.

TOP 05 1. Änderung des Bebauungsplanes „Stadtmitte Nord“ mit örtlichen Bauvorschriften:

- a) **Beschluss über die Beteiligung der Öffentlichkeit im Rahmen der öffentlichen Auslegung**
- b) **Billigung des Änderungsentwurfs und der örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung**
- c) **Beschluss über die öffentliche Auslegung und Benachrichtigung der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange**

Der Bebauungsplan „Stadtmitte Nord“ ist im Jahr 2004 rechtskräftig geworden. Im Jahr 2011 hat der Gemeinderat beschlossen, den Bebauungsplan zu ändern mit dem Ziel, die Bebauungsvorschriften für die drei südlichen Einzelhausbauplätze zu lockern. Im Jahr 2017 wurde dieser Änderungsbeschluss erweitert mit dem Ziel, auch die Bauvorschriften für die Doppelhausgrundstücke so zu lockern, dass hier eine zwei- bis dreigeschossige Bebauung möglich ist.

Die entsprechende Änderungsplanung liegt dem Gemeinderat vor. Am zeichnerischen Teil zur Bebauungsplanänderung erläutert Hauptamtsleiter Flaig die vorgeschlagenen Änderungen.

Verschiedene Kaufanfragen für die drei verbleibenden Doppelhausgrundstücke liegen der Verwaltung bereits vor.

Bürgermeister Scheffold ergänzt, dass auch die maximale Wandhöhe um 1,70 m auf 7,30 m reduziert wird.

Stadtrat Bühler erkundigt sich nach dem notwendigen Retentionsausgleich. Bürgermeister Scheffold antwortet, dass aufgrund der neuen Hochwassergefahrenkarten der Bestand durch ein Fachbüro untersucht wird. Nach jetzigem Stand muss die Hochwasserschutzmauer entlang der Gutach geringfügig erhöht werden. Auch das vorbeifließende Ziegelgrundbächle wird hochwassertechnisch untersucht. Sollte dies erforderlich werden, kann der notwendige Retentionsausgleich außerhalb des Bebauungsplangebietes vorgenommen werden, ggf. in Niederwasser.

Die Hochwassergefahrenkarten werden immer wieder ein Thema werden bei der Ausweisung von Baugebieten.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig:

- a) Die Beteiligung der Öffentlichkeit an der 1. Änderung des Bebauungsplanes „Stadtmitte Nord“ mit örtlichen Bauvorschriften erfolgt im Rahmen der öffentlichen Auslegung gemäß § 13 a in Verbindung mit § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB).
- b) Der vorliegende Änderungsentwurf und die örtlichen Bauvorschriften zum Bebauungsplan mit gemeinsamer Begründung werden gebilligt.
- c) Die öffentliche Auslegung der Änderungsplanung gemäß § 13 a in Verbindung mit § 3 Abs. 2 BauGB wird beschlossen. Die betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der öffentlichen Auslegung zu benachrichtigen.

TOP 06 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Nutzungsänderung zur Umwandlung von Wohngruppen in Wohnungen auf dem Grundstück Flst. Nr. 301/5 (Poststraße 1) in Hornberg**Beschluss:**

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 07 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Neubau eines Einfamilienhauses mit Stellplätzen auf dem Grundstück Flst.Nr. 275/38 (Am Bahnhof) in Hornberg

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 08 Erteilen des Einvernehmens zum Änderungsbauantrag zur Erweiterung einer Überdachung für Geräte auf dem Grundstück Flst.Nr. 853 (Frombachstraße 33) in Hornberg

Der Antragsteller hat die Planung in Abstimmung mit dem Wasserwirtschaftsamt Offenburg und der Stadt Hornberg überarbeitet. Das Wasserwirtschaftsamt hat sich hierbei sehr kooperativ gezeigt. Bürgermeister Scheffold hält die Planung nun für verträglich.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 09 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Erweiterung des Dachspitzes um ein Zimmer mit Terrasse auf dem Grundstück Flst.Nr. 861/5 (Immelsbach 3) in Hornberg

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 10 Erteilen des Einvernehmens zum Bauantrag auf Erweiterung der bestehenden Wohnung, Umbau des ehemaligen Hühnerstalles zur Garage, Anbau eines Carports und Anbau eines Maschinenunterstandes auf dem Grundstück Flst.Nr. 219/1 R (Unterschönendies 61) in Hornberg-Reichenbach

Ortsvorsteher Bühler teilt mit, dass der Ortschaftsrat Reichenbach dem Bauvorhaben in seiner letzten Sitzung am 06. März 2018 einstimmig zugestimmt hat.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 11 Erteilen des Einvernehmens zum Entwässerungsantrag auf Errichtung einer Kleinkläranlage auf dem Grundstück Flst.Nr. 219/1 R (Unterschönendies 61) in Hornberg-Reichenbach

Die Antragsteller werden durch die Stadt Hornberg noch schriftlich auf die Planung der dortigen Abwassergemeinschaft hingewiesen, eine Abwasserleitung zu verlegen. Im Zuge dieser Maßnahme soll dann auch ein Leerrohr für die spätere Verlegung eines Glasfaserkabels für den Breitbandausbau mitverlegt werden.

Die Antragstellung erfolgt im Zusammenhang mit dem heutigen Bauantrag unter Tagesordnungspunkt 10 und ist erforderlich, um die Baugenehmigung erhalten zu können.

Beschluss:

Der Gemeinderat erteilt einstimmig das Einvernehmen.

TOP 12 Bekanntgaben und Anfragen

12.1 Haushaltsplan 2018

Der Haushaltsplan 2018 liegt dem Gemeinderat als Tischvorlage vor. Es handelt sich um den ersten Haushaltsplan der Stadt Hornberg nach dem neuen kommunalen Haus-

haltsrecht. Der Umfang des Werkes fällt deutlich größer aus als in den Vorjahren.

12.2 Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2016

Auch der Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2016 liegt dem Gemeinderat als Tischvorlage vor.

12.3 Städtepartnerschaftsfest in Bischwiller am 11. August 2018

Das vorläufige Programm der Partnerstadt Bischwiller liegt dem Gemeinderat als Tischvorlage vor. Die Feierlichkeiten beginnen um 13.30 Uhr. Abfahrt in Hornberg wird also voraussichtlich um 12.00 Uhr sein. Die Verwaltung wird dies noch öffentlich bekannt geben und hofft auf rege Teilnahme. Es werden Busse organisiert.

12.4 Schriftliche Eingabe: Beleuchtung rund um die Sporthalle und das katholische Kirchenzentrum

Stadtrat Hess weist darauf hin, dass seit der abgeschlossenen Sanierung der Sporthalle eine Straßenlaterne fehlt. Auch sollte geprüft werden, ob der gesamte Bereich um den katholischen Kindergarten und das katholische Kirchenzentrum, gerade an den Treppenaufgängen, noch besser ausgeleuchtet werden kann.

12.5 Schriftliche Eingabe: Pflasterung auf dem evangelischen Kirchplatz

Stadtrat Hess weist darauf hin, dass sich auf dem evangelischen Kirchplatz Pflastersteine abgesenkt haben, weshalb bei Regenwetter regelmäßig eine Pfütze entsteht. Dies sollte behoben werden.

TOP 13 Fragestunde

Es erfolgen keine Wortmeldungen.



Altersjubilare

Wir gratulieren

29.03.2018	Epting, Gertrud Maria	80
30.03.2018	Scholder, Kurt	80
03.04.2018	Jung, Rolf	70

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag und alles Gute für das neue Lebensjahr.



Fundsachen

In der vergangenen Woche wurden bei der Stadtverwaltung folgende Fundsachen abgegeben, die während den üblichen Sprechzeiten im Rathaus, Einwohnermeldeamt, abgeholt werden kann:

- 1 Sweatshirt
- 1 Strickjacke
- 1 Brillenetui

Es wird darauf hingewiesen, dass das Eigentum an den Fundsachen, falls die Verlierer sich nicht melden, nach Ablauf von 6 Monaten nach Anzeige des Fundes beim Fundbüro auf den Finder oder bei Verzicht auf jegliche Fundrechte auf die Gemeinde des Fundortes übergeht.



Kirchen

Katholische Kirchennachrichten

Katholische Kirchennachrichten für Hausach, Gutach und Hornberg mit Niederwasser finden Sie unter „Gemeinsame Mitteilungen“

Evangelische Kirchengemeinde Hornberg

Sonntag, 01.04.2018 Ostersonntag

- 08.30 Uhr Auferstehungsfeier auf dem Friedhof mit Pfarrer Krenz und Posaunenchor
 10.00 Uhr Festgottesdienst mit Abendmahl und Pfarrer Krenz
 10.00 Uhr Kindergottesdienst für Kids ab 4 Jahren
 17.00 Uhr AB-Bibelstunde

Montag, 02.04.2018 Ostermontag

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Meng

Mittwoch, 04.04.2018

- 18.30 Uhr AB-Bibelstunde

Sonntag, 08.04.2018

- 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Kenz
 10.00 Uhr Kindergottesdienst für Kids ab 4 Jahren
 17.00 Uhr AB-Bibelstunde

Pfarrbürozeiten:

- Mo, Di und Fr.: 9-12Uhr
 Mi.: 11-12Uhr
 Do.: 16-18Uhr

Tel.: 07833/388

Fax; 07833/1779

E-Mail: hornberg@kbz.ekiba.de

Pfarrer Krenz ist vom 2.-7. April 2018 nicht im Dienst. Die Vertretung für Beerdigungen und seelsorgerliche Dienste hat Prediger Lange aus St. Georgen. Sie erreichen ihn unter der Rufnummer 07724/918342



Neupostolische Kirche

Gottesdienste April 2018

So. 01.04.

- 09:30 Uhr Gottesdienst zu Ostern in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Mi. 04.04.

- 20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

So. 08.04.

- 09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Mi. 11.04.

- 20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

So. 15.04.

- 09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Mi. 18.04.

- 20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

So. 22.04.

- 09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Mi. 25.04.

20:00 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

So. 29.04.

09:30 Uhr Gottesdienst in Triberg, Wallfahrtstraße 14

Schaukasten:

Ich liebe Jesus

... darum vermittele ich meinen Kindern den christlichen Glauben.

Zu allen Veranstaltungen sind Sie herzlich willkommen!

Weitere Auskünfte erteilt:

Dieter Hartl, Telefon 07728-644966

oder Email hartldieter@t-online.de

Die Neupostolische Kirche Bezirk Villingen-Schwenningen im Internet:

www.nak-villingen-schwenningen.de



Aus dem Kindergarten

Evang. Kindergarten Arche Noah

Buchübergabe in der Lesewelt

Pünktlich vor dem Osterfest besuchte der Osterhase, bepackt mit einer Bücherkiste von der Ortenauer Lesewelt, die Kinder des evangelischen Kindergartens „Arche Noah“, um fleißigen Leseweltbesuchern ein Buchpräsent zu überreichen.



Acht Kinder hatten es geschafft, auf ihrer Lesekarte jeweils 10 Stempel zu sammeln.

Begeistert wählten sie sich aus der Bücherkiste ein Buch aus.

Jeden Freitag findet eine Vorlesestunde statt. Die beiden Vorleserinnen Margit Ciccotelli und Anja Maurer werden immer schon freudig von den Kindern erwartet.

Ein herzliches Dankeschön der Kinder, der beiden Vorleserinnen und der Erzieherinnen des evangelischen Kindergartens geht an die Geschäftsführung der Firma Kammerer für die Finanzierung des monatlichen Spendenbeitrags an die Ortenauer Lesewelt.



Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes, gesegnetes Osterfest.



Reichenbacherstr. 9, 78132 Hornberg
Tel: 07833 – 8401
Email: kiga.donbosco@gmx.de

Grokis unterhalten Senioren im Pflegeheim

Am 22.3. besuchten die Grokis des kath. Kindergartens Don Bosco die Bewohner des Stephanus-Hauses. Mit einem fröhlichen Unterhaltungsprogramm gestalteten sie den Senioren den Vormittag.



Die stattliche Anzahl der Kinder lies die Augen der Bewohner des Heimes leuchten und so wurde bei bekannten Liedern mitgesungen und eifrig mitgeklatscht. Zum Dank für ihren Besuch und das tolle Programm erhielten die Kinder eine süßes Dankeschön von der Einrichtung.

Schauen und Spielen in der Kita Don Bosco Hornberg

Alle interessierten Eltern, welche die Kita Don Bosco näher kennen lernen möchten, sind herzlich eingeladen am **Montag, den 09. April** gemeinsam mit ihrem Kind dort zu schauen und zu spielen.

Jeweils von **14.00 Uhr bis 16.00 Uhr** kann die Einrichtung erkundet werden.

Auch Kreis- und Singspiele werden dabei nicht zu kurz kommen.

Die Erzieherinnen stehen an diesem Nachmittag bei Fragen gerne zur Verfügung.

Nächster Termin: Montag, den 07.05.18



Müllabfuhr

Abfalltermine April 2018
(29.03.2018 – 04.04.2018)

Hornberg und Außenbereiche der Ortsteile Reichenbach u. Niederwasser

Dienstag, 03.04.2018 Graue Tonne
Dienstag, 03.04.2018 Gelber Sack

Information in Sachen Müllabfuhr:

Bitte beachten: Die Mülltonnen müssen morgens immer bereits schon um 06.00 Uhr zur Abholung bereit stehen.

Mülldeponie „Vulkan“, Haslach

Öffnungszeiten:

Mo-Fr

Sommerzeit: 7:30 – 12:30 Uhr, 13:00 – 16:45 Uhr

Winterzeit: 8:00 – 12:30 Uhr, 13:00 – 16:45 Uhr

jeden Sa 8:00 – 12:00 Uhr

Tel. 07832 96886

„Der Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Ortenaukreis teilt mit, dass auf der Mülldeponie „Vulkan“, Haslach, **Sperrmüll** das ganze Jahr über kostenlos angeliefert werden kann“.

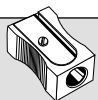
Die Termine für die Sperrmüllabholung befinden sich im Abfuhrkalender.

Weitere Informationen in Sachen Müll:

Landratsamt Ortenaukreis, Eigenbetrieb Abfallwirtschaft
Tel. 0781-805-9600, Fax 0781-805-1213

Internet: www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de

Das Infotelefon ist von Montag bis Mittwoch jeweils von 8:30 bis 16 Uhr, am Donnerstag von 8:30 bis 18 Uhr und am Freitag jeweils von 8.30 – 12:30 Uhr besetzt. Außerhalb der Dienstzeiten ist ein Anrufbeantworter geschaltet.



Fortbildung



Die Volkshochschule Ortenau hat einen neuen Internetauftritt. Neben einem neuen Design haben Sie über ein Ampelsystem direkten Überblick über die verbleibenden Plätze im Kurs. Überzeugen Sie sich selbst und schauen rein unter: vhs-ortenau.de.

In folgenden Kursen sind noch Plätze frei: Genaue Kursbeschreibungen finden Sie im VHS Heft und auf der Internetseite der vhs.

Zumba®

- 8 Abende, ab Montag, 16.04.2018 – 18.06.2018, 18:30 - 19:30 Uhr oder
- 8 Abende, ab Montag, 16.04.2018 – 18.06.2018, 19:30 - 20:30 Uhr oder
- 8 Abende, ab Mittwoch, 18.04.2018 – 20.06.2018, 18:30 - 19:30 Uhr

Zumba® ist für alle geeignet, jedes Alter, männlich oder weiblich. Zumba® ist ein dynamisches, begeisterndes und sehr effektives Fitnessstraining basierend auf südamerikanischer und internationaler Tanzstile und Musik. Es verbindet schnellere und langsamere Rhythmen und Bewegungsabläufe zu einem Aerobic- und Fitness-Workout, das die optimale Balance zwischen Ausdauertraining und körperformendem Muskelaufbau bietet. Durch das Verbinden grundlegender Elemente von Aerobic, Intervall- und Krafttraining können herausragende Ergebnisse bei der Kalorienverbrennung, Ausdauer sowie Formung und Straffung der Figur erzielt werden.

Hatha-Yoga

8 Abende, ab Donnerstag, 19.04.2018 – 28.06.2018, 18:00 - 19:30 Uhr

Mit wohltuenden Bewegungs-, Achtsamkeits- und Meditationsübungen lernen Sie im Kurs verschiedene Möglichkeiten zur Verbesserung der Beweglichkeit, Entspannungsfähigkeit und des Umgangs mit Stress kennen. Sie lernen die Grundprinzipien und Körperübungen und -haltungen (Asanas) des Hatha-Yoga kennen und erfahren, wie Sie durch die sanft angeleiteten Entspannungs-, Dehnungs- und Konzentrationsübungen zu mehr Gelassenheit finden und neue Kraft schöpfen können. Damit werden die eigenen Gesundheitskompetenzen und Ressourcen gestärkt und erweitert.

Kraulen für Einsteiger

2 Vormittage, Samstag, 16.06.2018 und 30.06.2018, 10:00 - 11:30 Uhr

Was beim Kraulen anfangs so schwer zu sein scheint, ist eine regelmäßige Atmung in Kombination mit einem effizienten Armzug und dem optimalen Beinschlag. In diesem Kurs üben Sie alle wichtigen Abläufe einzeln. Hierbei kommen Flossen, Paddels und Bretter zum Einsatz.

Kraulen für Kinder und Jugendliche

ab 10 Jahren

2 Mittage, Samstag, 16.06.2018 und 30.06.2018, 12:00 - 13:30 Uhr

Was beim Kraulen anfangs so schwer zu sein scheint, ist eine regelmäßige Atmung in Kombination mit einem effizienten Armzug und dem optimalen Beinschlag. In diesem Kurs übt Ihr alle wichtigen Abläufe einzeln. Hierbei kommen Flossen, Paddels und Bretter zum Einsatz.

Infos & Anmeldung unter:
www.vhs-ortenau.de,
hornberg@vhs-ortenau.de
 Tel. 07833 96 55 998



Sonstiges



Stadtmuseum Hornberg

Werderstraße 15, 78132 Hornberg

Öffnungszeiten:

Das Stadtmuseum Hornberg hat das ganze Jahr am 1. Sonntag im Monat von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr geöffnet.

Sonderführungen für Gruppen ab fünf Personen nach Voranmeldung bei der Tourist-Info 78132 Hornberg, Bahnhof-

straße 3, Tel. (07833) 793-44

Fax (07833) 793-29, tourist-info@hornberg.de oder bei der Vorsitzenden Rosemarie Götz, Tel. (07833) 96 09 41.



Termine Sprechtage

Polizeiposten Wolfach

Der Polizeiposten Wolfach ist von Montag bis Freitag in der Regel von 7.30 Uhr bis 16.15 Uhr besetzt.

Sprechtage Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)

Bezirksgeschäftsstelle

77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/601680

Do. 05.04.

Achern, Bez. Gesch. Stelle, 9:00 Uhr - 12:00 Uhr

Sprechtagbesucher für alle Sprechtage werden um telefonische Terminvereinbarung (07841/2075-0) bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten.

Anmeldungen für Unterharmersbach unter 07841-2075-20.

Sprechtage für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.



Veranstaltungen

Duravit Design Center geöffnet

Mo. – Fr. 08:00 – 18:00 Uhr
Sa. 12:00 – 16:00 Uhr

Der Eintritt ist frei

Donnerstag, 29.03.2018

15:00 - 18:00 Uhr

Treff in der Begegnungsstätte

Treff für Junge, Junggebliebene und Senioren
Jeden Donnerstag laden die Betreuerinnen bei einem netten Gespräch zu Kaffee und Kuchen ein. Das Team der Begegnungsstätte freut sich auf Ihren Besuch und heißt Sie herzlich willkommen zum Plaudern, Spielen, Kaffeetrinken und Lustig sein.

Veranstaltungsort:

Begegnungsstätte der AWO

Veranstalter:

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V.

Ostermontag, 02.04.2018

10:00 Uhr

Kommunion

Erstkommunion in Niederwasser

Veranstaltungsort:

Katholische Kirche in Niederwasser

Veranstalter:

Katholische Kirchengemeinde Hornberg

14:00 Uhr

Osterwanderung

Führung: Simone Fehrenbacher,
Tel. 07833/955988

Wanderung: Kleine Wanderung (ca. 2 Stunden) und Osterhasen suchen mit Kind und Kegel. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Veranstaltungsort:

Straßerhofmühle

Veranstalter:

Schwarzwaldverein Ortsgruppe Hornberg e.V.

15:00 Uhr

Greifvogel-Flugvorführungen auf Schloss Hornberg

Besuchen Sie eine faszinierende Greifvogel-Flugshow. Erleben Sie die Flugkünste von Adler, Falken, Bussarden und Eulen - hautnah und kommentiert. Bewundern Sie die Jagdfalken, die sich in atemberaubendem Jagdflug auf die Beute stürzen. Füttern Sie selbst den Falken. Lassen Sie den Steppenadler auf Ihren Handschuh fliegen. Halten Sie die Erlebnisse mit Ihrer Kamera fest

Tickets/Preise:

Erwachsene: 6,00 Euro
Kinder ab 5 Jahre: 4,00 Euro

Veranstaltungsort:

Auf dem Schlossberg

Veranstalter:

Falknerei Ruchlak

Dienstag, 03.04.2018

15:00 - 18:00 Uhr

Spielenachmittag

Für alle Junge, Junggebliebenen und Senioren
An jedem 1. Dienstag im Monat wird ein Spielenachmittag angeboten. Je nach Lust und Laune kann man sich mit Mühle, Dame, Halma oder einem anderen Spiel die Zeit vertreiben und seine Gehirnströme aktivieren. Das Team der Begegnungsstätte freut sich auf Ihren Besuch und heißt Sie herzlich willkommen zum Plaudern, Spielen, Kaffeetrinken und Lustig sein.

Veranstaltungsort:

Begegnungsstätte der AWO

Veranstalter:

Arbeiterwohlfahrt Ortsverein Hornberg e.V.

19:00 Uhr

Treff der Jugendgruppe

Veranstaltungsort:

Begegnungsstätte

Veranstalter:

Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Mittwoch, 04.04.2018

13:00 Uhr

Wochentagswanderung

Führung: Uschi und Alfred Laun,
Tel. 07831/1528

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Viadukt-Parkplatz mit Pkw

Veranstalter:

Naturfreunde Hornberg OG Hornberg

Samstag, 07.04.2018

8:00 Uhr

Landfrauenmarkt

Bauernmarkt mit heimischen Produkten

Veranstaltungsort:

Evangelischer Kirchplatz

Veranstalter:

Landfrauenverein

Sonntag, 08.04.2018

10:00 Uhr

Wanderung auf dem Langenhard

Führung: Gerda Lehmann und Sepp Gramer
Gehzeit: 3 Stunden

Veranstaltungsort:

Treffpunkt Viadukt-Parkplatz mit Pkw

Veranstalter:

Naturfreunde Hornberg OG Hornberg



Vereine



**AV Germania
Hornberg e.V.**

Wöchentliche Trainingszeiten

Schülertraining jeweils Dienstag + Donnerstag von 17:30 - 19:00 Uhr, außer in den Ferien. Aktiventraining jeweils Dienstag + Donnerstag von 19:15 - 21:00 Uhr.



Buchenbronner Hexen e.V. Hornberg

Osternest und Stockbrot für die kleinsten Buchenbronner Hexen

Am Samstag, den 24. März 2018 luden die Buchenbronner Hexen die kleinsten Mitglieder zum Osterhasenjagen und Stockbrot grillen auf den Schlossberg ein.



Nicht nur die Sonne strahlte am vergangenen Samstag-Nachmittag, sondern auch zahlreiche Kinderaugen. Rund um den Spielplatz auf dem Schlossberg war der Osterhase fleißig und hatte für die Hexenkinder viele kleine Osterpäckchen versteckt. Nachdem sich alle mit Muffins, Hefezopf und Getränken gestärkt hatten, machten sich die Kinder auf die Suche und freuten sich über die versteckten süßen Leckereien und Trinkflaschen mit Hexenlogo.



Nach ausgiebigem Spielen ließ man den Nachmittag beim Stockbrot und Würste grillen gemütlich ausklingen und alle konnten sich schon mal auf die kommenden Ostertage einstellen. Ein Dank gilt den Organisatoren Katrin Lange und Andrea Deißler, die den Hexenkindern mit dieser Aktion eine besondere Freude gemacht haben.



Erfreulicher Anstieg der Spenderzahlen bei Auftakt der Blutspende-Meisterschaft in Hornberg
Das DRK bedankt sich von ganzem Herzen bei allen Spenderinnen und Spendern für Ihre Spendenbereitschaft!

Für viele Erkrankungen wie Krebserkrankungen oder

Herzkrankheiten aber auch bei Blutverlusten aufgrund von Unfällen sind Bluttransfusionen oft die einzige Behandlungs- oder Heilungsmöglichkeit. Durch die geringe Haltbarkeit von Blut können keine langfristigen Vorräte angelegt werden. Besonders wichtig ist die Versorgung der Patienten mit den kurzlebigen Blutplättchen (Thrombozyten). Diese können nur aus frischen Blutspenden gewonnen werden und sind nur wenige Tage haltbar. Umso wichtiger also regelmäßig zu den Blutspenden zu kommen – diesem Aufruf sind erfreulicherweise auch viele gefolgt.

Bei der Blutspende am 20. März in Hornberg trafen sich über 175 Spendenwillige darunter auch erfreuliche 11 Erstspender/innen.

Bei der erstmalig ausgerichteten Blutspende-Meisterschaft in Hornberg, bleiben alle Plätze in Hornberg, erstmals mit der Firma Duravit auch eine Firma auf dem Treppchen. Insgesamt 9 verschiedene Teams/ Gruppen kamen dem Aufruf zur Meisterschaft im Blutspenden nach, damit liegt der Erfolg der Gruppen leicht hinter dem Ergebnis aus Gutach im Herbst 2017. Der DRK Ortsverein freut sich dennoch über die rege Teilnahme und besonders über die erstmalige Platzierung einer Firma. Hier sieht der 1. Vorstand Thomas Saalman viel Potenzial für die kommenden Blutspenden – Blutspenden als Gemeinschaftsaktion im Betrieb oder der Firma.

Die Platzierungen der ersten Blutspende-Meisterschaft in Hornberg

Platzierungen Blutspende-Meisterschaft 2017

Platz 1: TV Hornberg
Platz 2: Narrenzunft Hornberg
Platz 3. Duravit AG

Die Siegerehrung findet im Rahmen eines Dienstabends des DRK Hornberg Gutach e.V. statt - nach diesem tollen Auftakt und dank der guten Resonanz bei allen Teilnehmern und allen Spendern wird die Meisterschaft am 19. Juli 2018 fortgesetzt.



Kleintierzuchtverein C85 Hornberg e.V.

Hohe Ehrungen für Hornberger Kleintierzüchter

Im Stammlokal Gasthof Tannhäuser haben sich die Hornberger Kleintierzüchter zu ihrer Jahreshauptversammlung getroffen. Ehrungen und Neuwahlen standen auf der Tagesordnung. Der erste Vorsitzende Anton Weber konnte leider nur eine kleine Anzahl von Mitgliedern begrüßen, da sich einige Amtsinhaber für ihre Abwesenheit entschuldigt hatten. Nach Bekanntgabe der Tagesordnung, gegen die kein Widerspruch geäußert wurde, forderte er die Versammlung auf sich zur Totenehrung zu erheben und an die verstorbenen Mitglieder Hubert Ziegler und Johann Haas zu gedenken. Anschließend gab der erste Vorsitzende seinen Tätigkeitsbericht. Hier lobte er besonders den unermüdeten Einsatz aller Züchter bei der heimischen Lokalschau, bei der die Bischwiller Zuchtfreunde am Samstagabend mit „Elsässer Flammenkuchen“ aufwarteten. Ein weiteres Thema war der Vereinstag mit den Elzacher Zuchtfreunden am Büchereck. Auch eine Abordnung der Bischwiller war vor Ort. Sabine Müller gab ihren

Kassenbericht bekannt, der mit einem kleinen Plus abgeschlossen hat und von den Kassenprüfern als korrekt geführt beurteilt und von der Versammlung einstimmig entlastet wurde. Rudi Fischer berichtete von den besuchten Schauen und den erreichten Erfolgen der Sparten Kaninchen, Geflügel, Ziergeflügel und Tauben. Die höchste Ehrung auf der VDT in Leipzig erfuhr Hermann Staiger als „**Deutscher Meister**“ mit seinen Startauben. Ein kleiner Vermutstropfen war die Feststellung, dass die Kaninchenzüchter immer weniger werden und es immer schwieriger wird Kaninchen auf der Lokalschau zu präsentieren. Beim Geflügel und den Tauben gibt es noch keine Probleme. Ringwart, Tätowiermeister und Zuchtbuchführer waren entschuldigt. Pressewart Klaus Schindler berichtete von den Veröffentlichungen und Berichten in der Presse. Maria Moser bat um Ablösung als 2. Vorstand aus Altersgründen. Nach langem Hin und Her konnte bei der Wahl des 2. Vorsitzenden kein Kandidat gefunden werden. Anton Weber war sichtlich verärgert, gab den Termin am 13.04.2018 für eine Nachwahl bekannt und kündigte Konsequenzen an, sollte sich niemand finden das Amt zu übernehmen. Die übrigen Amtsinhaber wurden bestätigt. Gemeinderatsmitglied Evi Laumann überbrachte die Grüße des Bürgermeisters und des Gemeinderats, empfahl die Entlastung der Vorstandschaft, die einstimmig erteilt wurde, begrüßte die überörtlichen Aktivitäten des Vereins, der somit Hornberg über die Kreisgrenzen bekannt macht. Besonders bewunderte sie, was dieser kleine Verein immer wieder bei der Lokalschau auf die Beine stellt. Sie berichtete weiterhin, dass viele Vereine zur Zeit Probleme hätten eine komplette Vorstandschaft zu stellen. Für langjährige Tätigkeit im Vereinsvorstand (Jugendleiterin, 1. und 2. Vorstand) und aktive Züchterin wurde Maria Moser zur Ehrenvorsitzende gewählt. Für über 50 jährige Vereinszugehörigkeit (Ringwart, Zuchtwart Geflügel und Lokalschaugetränkewirt) hat man Bruno Müller zum Ehrenmitglied ernannt. Die nächste Jahreshauptversammlung findet am 23.03.2019 im Gasthof Tannhäuser statt.



von links nach rechts: Anton Weber, Maria Moser, Bruno Müller und Evi Laumann



Wochentagswanderung der Naturfreunde Hornberg

Die nächste Wochentagswanderung der Hornberger Naturfreunde findet am Mittwoch 4. April statt. Treffpunkt ist um 13 Uhr am Viaduktsparkplatz mit Pkw. Wir fahren nach Oberwolfach (Parkplatz am Sportplatz). Nach einer Wanderung ist eine Einkehr im Gasthaus Posthörnle geplant. Die Organisation haben Monika Bächle und Alfred Laun



Schwarzwaldverein Hornberg e.V.

Termine März

2. April: Osterwanderung

Start/Treffpunkt: 14:00 Uhr, Straßerhofmühle
Wanderung: Kleine Wanderung (ca 2 Stunden) und Osterhasen suchen mit Kind und Kegel. Anschließend gemütliches Beisammensein.

Führung: Simone Fehrenbacher, Tel. 07833 955988

Seniorenkreis Niederwasser

Senioren unterwegs – Ausflüge im April und Mai

Die Organisatoren des Seniorenkreises Niederwasser möchten nochmals auf die bevorstehenden Ausflüge hinweisen:

Am Freitag, den 6. April 2018, treffen sich um 14.00 Uhr interessierte Senioren in der Dorfmitte Niederwasser, um mit Privat-PKWs ins prächtig geschmückte Osterdorf Oberprechtal zu fahren.

Im Mai veranstaltet der Seniorenkreis eine halbtägige Busfahrt nach Rottweil, Hechingen und Haigerloch. Termin ist Freitag, der 4. Mai 2018. Die Hauptattraktion dieser Fahrt ist die Besichtigung des knapp 250m hohen Thyssen-Krupp-Testturms, der bei schönem Wetter einen herrlichen Rundumblick gewährt. Zu dieser Fahrt sind alle Interessierten aus Hornberg und Umgebung recht herzlich eingeladen. Anmeldung und weitere Informationen bei Rita Zajonc, Tel. 07833 6822.



Termine - Termine - Termine

- 8.4. Herren Ü30 im St.Georgspokal gegen den TC St. Georgen
- 12.4. Trainingsbeginn Damenmannschaft
- 13.+ 14.4. Arbeitseinsatz auf der Clubanlage
- ab 17.4. Trainingsbeginn Jugend - Einteilung folgt
- 22.4. Saisonöffnung - Mixed Turnier
- 25.4. TC Hauptversammlung 19:30 Clubhaus

Spielplan aller Mannschaften (H - Heimspiel A - Auswärts-spiel)

Junioren U12

- 5.5. A TC Singen
- 9.6. H TSG Eggingen/Lauchringen
- 16.6. A TC Pfaffenweiler
- 23.6. H TC Stühlingen
- 30.6. H TSG Weilersbach/Niedereschach
- 21.7. A TC Dauchingen

Junioren U14

- 6.5. A TC Immenstaad
- 10.6. H St. Georgen
- 17.6. A TC Altbirnau
- 24.6. H TC Owingen
- 15.7. H TC Kreenheinstetten

Herren

- 6.5. A TC Brigachtal
- 10.6. A TC Niedereschach
- 17.6. A TC Dauchingen

- 1.7. H TC St. Georgen
 8.7. H TC Eisenbach
 22.7. H TC Südstadt VS

Damen

- 6.5. A TC Löffingen
 10.6. H TC Brigachtal
 24.6. A TC Kreenheinstetten
 1.7. H TC Görwihl
 15.7. H TC Hochrhein Waldshut
 22.7. A TC Donaueschingen



Der Tennisclub wünscht allen frohe Ostern.

**Angebot TV Hornberg Kinder + Jugendliche****Dienstag**

Gerätturnen mit Elena + Luisa Nicoletta
 16 - 17.30 Uhr 6-9 Jahre
 17.00-18.00 Uhr ab 10 Jahre

Mittwoch

Eltern-Kind-Riege 2-4 Jahre mit Silke Endres + Luisa Nicoletta
 1. Gruppe 15-16 Uhr
 2. Gruppe 16.15-17.15 Uhr
 Kleinkinder 4-6 Jahre mit Andrea Heinzmann + Inka Heyl
 15-16 Uhr
 Mädchen 6 Jahre bis 2. Klasse mit Simone Huber + Celina Lauble
 16.15-17.30 Uhr
 Mädchen 3. - 5. Klasse mit Melanie Haag + Melanie Bähr
 17.30- 19 Uhr
 Tanz und Fitness ab 6. Klasse mit Celina Lauble
 17.30-19 Uhr

Donnerstag

Bubensport 6-10 Jahre mit Martin Fuchs
 15.30-16.30 Uhr
 Teenie-Fitness ab 15 Jahre in Hornberg mit Karin Aberle + Lisa Raissle
 18.15-19.15 Uhr

Freitag

Gerätturnen Jungs ab 7 Jahre
 17-19 Uhr
 19-20 Uhr zusätzlich für die Großen
 Gerätturnen Mädchen ab 6 Jahre mit Elena+Luisa+Ayleen Nicoletta+Antonia Kurz
 17-19 Uhr

Leichtathletik für Kinder

mit Beate Effinger und Nino Nicoletta
 Sommer Mittwoch 17.30-19 Uhr Sportplatz
 Winter Freitag 17-18.30 Uhr Kinder Sporthalle
 Winter Freitag 18-19.30 Uhr Jugendliche Sporthalle

Angebot TV Hornberg Erwachsene**Gymwelt****Montag**

Fitnessriege "Süd" mit Petra Raissle + Karin Aberle
 19 -20 Uhr
 Fit am Montag mit Silke Fricke + Anja Maurer
 Sommer 20.00 - 21.30 Uhr, Winter 20.30 -21.30 Uhr
 Faustball
 20.30-22 Uhr

Dienstag

Jedermänner mit Martin Gramer
 20.30 - 22 Uhr

Mittwoch

Seniorinnen 60+ mit Annemarie Deusch
 19 - 20 Uhr
 Fit-Mix mit Petra Raissle + Karin Aberle
 19 -20 Uhr
 Fit for Fun mit Claudia Müller+ Simone Huber
 20 - 21.30 Uhr

Donnerstag

Fit 65+ mit Elisabeth Duntz
 15.30 - 16.30 Uhr
 Er + Sie-Riege mit Friedrich Wöhrle
 20.30 - 22 Uhr

Freitag

Frühjahr bis Herbst Sportabzeichenabnahme ab 18 Uhr
 Sportplatz

Sommer Mittwoch / Winter Samstag

Walking oder Nordic-Walking mit Anja Maurer
 Sommer: Donnerstag 18.00 Uhr am Bahnübergang
 Winter: Samstags 13.30 Uhr am Bahnübergang



SG Hornberg/Lauterbach/Triberg (SG HLT) Herren 1
SG HLT vs SG Gutach/Wolfach (31:28/14:12)
Spielbericht - Handball Landesliga Süd
Wichtiger Derbysieg für die SG Hornberg/Lauterbach/Triberg

Es war alles angerichtet für ein packendes Derby, die Sporthalle in Hornberg war bis auf den letzten Platz gefüllt und beide Mannschaften gingen dementsprechend motiviert in die Partie.

Die Anfangsphase verlief recht ausgeglichen. Die SG HLT schaffte es im Angriff immer wieder gut die Last auf vielen Schultern zu verteilen und war somit schwer ausrechenbar für die Gäste. Doch gerade in der Abwehr funktionierte der Hausherr nicht so geschlossen wie es sein sollte. Immer wieder hatte die Wingerter-Truppe Probleme Lukas Glunk zu bändigen. Aber man hatte an diesem Abend einen gut aufgelegten Andreas Moosmann zwischen den Pfosten, dem es in der ersten Halbzeit zu verdanken war, dass man bis zum 10:10 in der 20 Minute nicht abreisen lassen musste. Die Gastgeber schafften es mit zunehmender Spieldauer sich auch in der Defensive zu stabilisieren. Durch Tore der Moosmann-Brüder zog die SG erstmals auf zwei Treffer davon, was sich auch mit einem 14:12 zur Halbzeit auf der Anzeigetafel widerspiegelte.

Fest entschlossen die beiden so wichtigen Zähler Zuhause zu behalten kamen die Wingerter-Schützlinge aus der Kabine. Man hatte sich durch die Halbzeitansprache nochmals besser auf den Angriff der Gäste aus Gutach/Wolfach eingestellt und konnte nun endlich auch in der

Abwehr Zugriff finden. Im Angriff war man sehr variabel und konnte immer wieder viele freie Würfe erarbeiten, die an diesem Abend auch fast alle den Weg ins Tor fanden. Somit schaffte es die Heimmannschaft erstmals in der 40ten Spielminute auf 21:16 davon zu ziehen. Die Gastmannschaft stellte dann die Abwehr auf eine offene 5:1 Deckung um, um nochmals den Druck auf die SG HLT zu erhöhen. Doch war dies nicht von Erfolg gekrönt. Das Heimteam spielte sehr konzentriert und ließ sich nur zu sehr wenigen Fehlern hinreißen. Dadurch war es sogar möglich das Ergebnis auf 29:22 zu schrauben. Nach einem folgeschweren Foul an Matthias Langenbacher, der danach nicht wieder eingesetzt werden konnte, hatte der ein oder andere Zuschauer nochmals die Befürchtung, dass es nochmals eine enge Kiste geben würde. Doch hatte man durch Thomas Kuner, der insgesamt eine klasse Partie ablieferte, insbesondere auch in der Schlussphase einen überragenden Akteur auf dem Feld. Auch dank ihm wurde es nicht mehr wirklich spannend und es war den Gästen nicht mehr vergönnt als bis zum 31:28 Endstand Ergebniskosmetik zu betreiben.

"Heute hat meine Mannschaft ab der ersten Minute gebrannt und war mit Herz bei der Sache. So kann man auch den Tabellendritten schlagen. Es war über 60 Minuten spürbar, dass wir den Sieg mehr wollten als die Gäste", so ein überglücklicher Ricky Wingerter nach der Partie. Auf diesen Auftritt lässt sich aufbauen und nun gilt es diese Motivation in die letzten sehr wichtigen Wochen zu nehmen. Die HLT braucht jeden Punkt um die Klasse zu halten um auch im nächsten Jahr vor einer solch tollen Kulisse spielen zu können. Die Mannschaft bedankt sich auch nochmals bei allen Zuschauern für die großartige Stimmung in der Hornberger Sporthalle.

Spiel film:

0:2, 2:2, 3:3, 5:3, 5:5, 6:6, 7:7, 8:8, 9:9, 10:10, 12:10, 13:11, 14:12 (HZ), 15:12, 15:14, 16:15, 19:15, 23:17, 24:18, 25:20, 25:21, 28:21, 29:22, 30:24, 31:25, 31:28 (Endstand)

Für die SG HLT:

Frank Ecker, Andreas Moosmann (beide Tor), Maurizio Fabiano, Jan Moosmann (3), Felix Moosmann (2), Robin Moosmann (5), Maximo Schaumann, Benedikt Molligtor, Sascha Staiger(2), Matthias Langenbacher (7), Lars Kienzler (4), Thomas Kuner (5), Dennis Arnold (3), Bruno Kürner, Coach Nicky Wingerter



Spielbericht Handball Südbadenliga Damen Hornberg - Schiltach

Nichts zu holen im Schwarzwald-Derby

Erneut mussten sich die Damen der SG Hornberg/Lauterbach/Triberg im Schwarzwald-Derby geschlagen geben. Mit 25:29 (10:11) verloren sie vor heimischer Kulisse gegen die SG Schenkenzell/Schiltach. Der Abstieg rückt durch den Punkteverlust immer näher.

Die Partie begann ausgeglichen, wobei Schiltach das erste Tor des Spiels markierte. Auf beiden Seiten stand die

Defensive sicher hinten drin, sodass beide Teams Mühe hatten, Treffer aus dem Positionsspiel zu erzielen. Nach elf gespielten Minuten ging die Heim-SG mit 4:2 in Front. Man erspielte sich durch druckvollen Handball einige Lücken, die erfolgreich genutzt werden konnten. Dennoch schaffte es auch Schiltach immer wieder schöne Spielzüge anzulegen und erzielte in der 16. Minute den Ausgleich (6:6). Die SG HLT setzte sich erneut mit zwei Toren ab, doch das sollte die letzte Führung in diesem Spiel gewesen sein. Die Gäste schafften wieder den Ausgleich und konnten bis zum Seitenwechsel mit 10:11 in Führung gehen.

Nach einer kurzen Verschnaufpause galt es für die Hornbergerinnen gleich nachzulegen, um Schiltach nicht weiter davon ziehen zu lassen. Nach dem Wiederanpfiff erzielte Madeleine Lauble den Ausgleichstreffer. Allerdings kamen die Gäste danach besser ins Spiel. Auch weil sich Hornberg im Angriff viele technische Fehler und Fehlwürfe leistete. So konnte der Gegner das gewohnte Tempospiel über die rechte und linke Seite aufziehen. Ebenso stellte die Heimmannschaft die 6-0-Abwehr auf eine 5-1-Deckung um. Diese Änderung zeigte nicht die gewünschte Wirkung. Im Gegenteil: Die Gäste hatten so größere Lücken, die sie zu ihren Gunsten nutzen konnten, in Form von Toren oder 7-Meter-Würfen. Beim Stand von 15:20 in Minute 40 zückte Heidig seine Grüne Karte, doch auch seine Ansage und die erneute Umstellung der Abwehr konnte die drohende Niederlage nicht verhindern. Schiltach erzielte einfache Tore aus der 1. und 2. Welle. Hornberg hingegen musste viel Arbeit betreiben, um eine Chance gegen die gegnerische Abwehr und Torhüterin zu haben. 13 Minuten vor Schluss, beim Stand von 19:26, schien die Aufholjagd unmöglich. Doch die Heidig-Sieben gab nicht auf. Drei Tore in Folge sorgten für den Zwischenstand von 24:28. Hornberg blieben noch fünf Minuten Zeit für die Aufholjagd. Man ließ zwar nur noch ein Tor bis zum Ende zu, doch die Nerven der SG HLT waren an diesem Tag nicht stark genug. Gleich fünf Mal scheiterten die Gastgeberinnen an der Keeperin. So kam es, dass beim Stand von 25:29 abgepfiffen wurde und die SG HLT erneut gegen Schiltach mit leeren Händen dastand.

„Im Eins-gegen-Eins waren wir heute einfach schwächer. Wir waren immer einen Schritt zu spät an den Gegnerinnen dran, sodass diese sich problemlos Lücken erspielen konnten. Im Angriff hatten wir keine starken Nerven, am Ende war die Chance auf einen Punktgewinn da, wir sind aber an der Torhüterin mehrmals gescheitert“, resümiert Heidig. Durch diese Niederlage hat sich die Tabellensituation wieder verschlechtert, man steht nun auf dem vorletzten Platz. Die spielfreie Osterzeit soll genutzt werden, um Kräfte zu regenerieren für die anstehenden schweren Begegnungen.

SG HLT: Caroline King, Selina Rodriguez (Tor); Madita Holzmann (1), Isabel Barquero, Ramona Fichter (1), Madeleine Lauble (6), Juliane Kaspar (1), Verena Hinz (6/2), Melanie Moosmann (1), Mareike Keyzers, Christine Oeser (5), Hebiba Kurz (1), Christin Streif (3)

Spielbericht weibliche C – Jugend

2 verdiente Punkte nach einem harten Kampf!

Am Samstag traf man auf den Tabellennachbarn aus Offenburg. Die Voraussetzungen für das Spiel standen nicht sehr gut, denn die Trainerinnen mussten auf 2 wichtige Spielerinnen bei einem ohnehin sehr dünnen Kader verzichten.

In der ersten Hälfte sahen die Zuschauer ein sehr enges Spiel. Die Heimmannschaft ließ viele Großchancen ungenutzt. Erst in der 2. Hälfte gelang es den SG-Mädels sich einen 3 Tore Vorsprung zu erspielen. Besonders in der Abwehr erwachte der Kampfgeist der Schwarzwalderrinnen. Konnten sich die Gegnerinnen eine Wurfposition erarbeiten, wurde diese von der gut aufgelegten SG Torhü-

terin Andrea Effinger ein ums andere Mal vereitelt. Der hart erarbeitete Vorsprung wurde Mitte der zweiten Halbzeit durch eine Zeitstrafe leichtfertig hergeschenkt. Doch durch den guten Kampfgeist, Zusammenhalt der Mannschaft und einer sehr guten Torhüterleistung konnte die SG zum Schluss mit einem verdienten 17 - 15 Sieg vom Spielfeld gehen. Den Mädchen als auch den Trainerinnen stand die Freude ins Gesicht geschrieben.

Für die SG spielten: Andrea Effinger (Tor), Anna- Lena Flaig, Julia Braun, Hannah Kaupp, Franziska Kaupp, Jessica Sujka, Aileen Brosda, Gözde Bayrak



VdK Ortsverein Hornberg-Gutach

Ehrungen und Wahlen beim VdK

Mit Berichten, Vorstandswahlen und Ehrungen findet die Hauptversammlung des

VdK Ortsverbandes Hornberg – Gutach am Freitag, 20. April 2018 um 16.00 Uhr im

Hotel "Schloss Hornberg" statt. Traditionell findet im Anschluss ein geselliges Beisammensein statt, wobei ein Imbiss gereicht wird. Damit entsprechend geplant werden kann, ist eine Anmeldung bis zum **10. April** erforderlich, bei Dagmar Klausmann, unter Handy 015115635717, Joachim Hurst Telefon 07821/ 9818411 oder Hildegard Schätzle Telefon 07833/ 6595

Es besteht auch die Möglichkeit abgeholt zu werden, dies bitte auch unter obigen Telefonnummern mitteilen.

Über eine zahlreiche Teilnahme würden wir uns freuen.



Heimspiel am Gründonnerstag, 29.03.2018

19:00 Uhr VfR Hornberg - FC Kirnbach
Im Clubhaus gibt es wieder eine Portion Pasta für nur 5,00 EUR.

Auswärtsspiele am Ostersonntag, 31.03.2018

14:00 Uhr SV Mühlenbach 2 - VfR Hornberg 2
16:00 Uhr SV Mühlenbach - VfR Hornberg

VfR Hornberg - SV Grafenhausen 0:2 (0:0)

Im ersten Heimspiel nach der Winterpause hatte gestern der VfR Hornberg die Mannschaft vom SV Grafenhausen zu Gast. Die zahlreich gekommenen Zuschauer bekamen ein zerfahrenes Spiel geboten. Grafenhausen war die agilere Truppe und hatte deshalb verdient die drei Punkte mitgenommen.

In der ersten halben Stunde zeigten beide Teams eine desolante Vorstellung. Beim VfR lief aber auch gar nichts zusammen. Es schlichen sich viele Abspielfehler ein, ein vernünftiges Aufbau- und Kombinationsspiel fand nicht statt und gefährliche Torchancen blieben Mangelware. Durch die fehlende Laufbereitschaft war man immer wieder gezwungen lange Bälle zu spielen, die aber meistens beim Gegner landeten. Erst in der 25. Minute kam Hornbergs Torjäger Mario Schwendemann nach einem Eckball zu einem Kopfball, den aber Torwart Tobias Zeiser vor keine größeren Probleme stellte. In der 32. Minute hatte Grafenhausen seine beste Möglichkeit durch Daniel Weiß,

der aber leichtfertig vergab. Nicht besser erging es fünf Minuten später Manuel Göppert, der nach einer wiederum katastrophalen Abwehr der Hornberger Hintermannschaft nur die Oberkante der Latte traf. Mit einem enttäuschenden 0:0 Unentschieden wurden die Seiten gewechselt.

Trainer Sanchez hatte in der Pause sicher viel zu tun, um seine Mannen neu einzustellen.

Aber leider konnte der VfR Hornberg auch in der zweiten Hälfte keine gelungenen Akzente setzen. Es klappte einfach nichts. Grafenhausen hatte mehr Spielanteile und ging somit auch verdient in der 81. Minute durch ein Eigentor in Führung. Kurz darauf bekam Helder Santos vom VfR nach wiederholtem Foul vom gut leitenden Schiedsrichter Karatas die gelbrote Karte. Die Entscheidung fiel in der 90. Minute durch Jonas Hiller, der Hornbergs Abwehr wieder einmal schlecht aussehen ließ und zum 2:0 Endstand vollendete.

Die Mannen von Trainer Sanchez können sich bereits im Heimspiel am Gründonnerstag, 29.03.2018 um 19:00 Uhr gegen den FC Kirnbach für die schlechte Leistung gegen Grafenhausen rehabilitieren und ihre wahre Leistungsstärke den vielen Fans zeigen.

Reserve: VfR Hornberg II – SV Grafenhausen II 8:1

Ergebnisse VfR Jugend

E-Jugend:

E 2: SV Steinach-VfR Hornberg 2: 2-1 (Tor: Timo Röck)

E 1: SpVgg Schiltach-VfR Hornberg: 5-4 (Tore: Simeon Kienzler, 2x Tim Rico, Josua Hock)

A-Jugend:

SG Welschensteinach-VfR Hornberg: 1-3 (Tore: 2x Luca Fehrenbacher, Matteo Tagliareni)



**Krebskranke Kinder?
Wir helfen!**

Wir wollen, dass den krebskranken Kindern wirksam geholfen wird und unterstützen daher seit vielen Jahren die Forschung an der Universitäts-Kinderklinik in Freiburg. Und auch unser Elternhaus mit 73 Betten – direkt neben der Uni-Kinderklinik – trägt wesentlich zur besseren Betreuung der kleinen Patienten und den betroffenen Eltern bei.

Hilfe, die wirklich ankommt!



- Sparkasse Offenburg/Ortenau
DE61 6645 0050 0006 0848 42 | SOLADES10FG
- Volksbank in der Ortenau
DE43 6649 0000 0050 5588 00 | GENODE610G1
- Volksbank Lahr
DE30 6829 0000 0001 3508 03 | GENODE61LAH

Förderverein für krebskranke Kinder e.V. Freiburg

Mathildenstraße 3 · 79106 Freiburg · Telefon 0761/275242
info@helfen-hilft.de · www.helfen-hilft.de

Diese Anzeige wird nicht durch Spendenmittel finanziert, sondern erscheint durch freundliche Unterstützung des Verlages.